



Maler und Bildhauer Johannes Maria Pittl und Club-Tirol-Vorstandsmitglied Charlotte Sengthaler mit Peter und Susanne Augustin (v. l.). Foto: Club Tirol

Tiroler „Kunscht“ zu Gast bei Augustin in Wien

Wien – „Tiroler Künstler zu Gast in Wien“ – unter diesem Motto lud die Galerie Augustin kunstinteressierte Mitglieder des Wiener Club Tirol zur Vorpremiere in ihre Wiener Ausstellungsräume am Lugeck.

Sascha, Peter und Susanne Augustin präsentieren derzeit ausgewählte Werke von Tiroler Meistern der gegenständlichen Malerei. An die 40 Tirolerinnen und Tiroler freuten sich über Déjà-vu-Erlebnisse und vertraute Künstler, die in Tirol weit verbreitet sind. Auch deshalb, weil Tiroler in erster Linie Werke von Tiroler Künstlern kaufen, plauderte Peter Augustin aus dem reichen Erlebnisschatz aus 40 Jahren Galerieleben in Tirol. Wie wenig ausgeprägt das Kunstverständnis vor Jahrzehnten in Tirol war,

bringt das Zitat eines ehemaligen Landeshauptmannes auf den Punkt, der, auf das Thema „Kunst“ angesprochen, antwortete: „Kunscht ma no Glasl einschenk?“

Im Namen des Club-Tirol-Vorstandes begrüßte Charlotte Sengthaler die Gäste und dankte Peter Augustin für die jahrzehntelange „Entwicklungshilfe“ im Hinblick auf gegenständliche Malerei in Tirol. Nach mehr als 500 Ausstellungen in Tirol verabschiedete sich der Galerist in diesem Sommer aus Innsbruck und übergab seine Galerie seinen Nachfolgern. Von seinem neuen Anwesen im Burgenland aus wird er mit Sohn Sascha die Wiener Galerie Augustin, die sich vorwiegend auf Pop-Art und Animation Art konzentriert, weiterentwickeln.